Mitteilung:

Zur Umsetzung des Krankenhausplanes NRW 2015 fand auch im Rhein-Sieg-Kreis ein ausgiebiger Verhandlungs- und Planungsprozess zwischen den beteiligten Krankenhausträgern, den Vertretern der Krankenkassen und der Bezirksregierung statt. Abgeschlossen wurde dieser Prozess mit der Vorlage regionaler Planungskonzepte durch die Bezirksregierung, über die das Land NRW abschließend entscheiden wird.

Die Kommunen sind an diesem Prozess nicht direkt beteiligt, erhalten aber die Möglichkeit der Stellungnahme zu den vorgelegten Planungskonzepten durch die regionalen Kommunalen Gesundheitskonferenzen.

Die kommunale Gesundheitskonferenz im Rhein-Sieg-Kreis hat sich mit den durch die Bezirksregierung vorgelegten regionalen Planungskonzepten für die Bereiche Psychiatrie/Psychosomatik und Kinder- und Jugendpsychiatrie in Ihrer Sitzung im April dieses Jahres und in der daraus resultierenden Arbeitsgruppe auseinandergesetzt. Als Ergebnis wurde eine abgestimmte Stellungnahme an die Bezirksregierung erstellt, die dem Ausschuss für Inklusion und Gesundheit als Tischvorlage zur Kenntnis vorgelegt wird.

Im Auftrag

(Allroggen)